

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 59 (1941)

Heft: 142

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 20. Juni
1941

Berne
Vendredi, 20 juin
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich;
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Parait tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel: La Vie économique

Supplemento mensile: La Vita economica

N° 142

Redaktion und Administration:
Elfingerstrasse 3 in Bern. Telephone Nr. 21650

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzuzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24,30; halbjährlich Fr. 12,30; viertel-
jährlich Fr. 6,30; zwei Monate Fr. 4,30; ein Monat Fr. 2,30 — Ausland:
Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annouc-Regle:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaltene Kolonelzeile
(Ausland 65 Rp.)

N° 142

Rédaction et Administration:
Elfingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21650

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prixe
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnement: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale
Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registré du commerce. Registro di commercio.
Finanz- und Industrie-Trust AG, Basel.
Taco AG, Zürich.
Stahl-Coutor Aktiengesellschaft, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 20 des EKEA betreffend Kontingentierung der Schweineschlächtungen
im Juli 1941. Ordonnance n° 20 de l'OFGA concernant le contingentement des
abatages de porcs en juillet 1941.
Uebersee-Transporte. Transports maritimes.
France: Prohibitions de sortie.
Italien: Einfuhrbeschränkungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 22,750.— vom 4. September
1929, lautend auf den Schulzener Keusch Georg, 1887, Metzgermeister, in
Baden, und haftend auf Grumbuch Wettigen Nr. 3023 im zweiten Rang.
An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung,
denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 21. Juni 1942, dem Bezirksgericht
Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserkklärung ausgesprochen würde.
Baden, den 17. Juni 1941. (W 216)

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 17. November 1930, auf
Haus Nr. 64, Seehofstrasse 3, Luzern, mit Hofraum, Grundstück Nr. 435,
im Quartier Weggisgasse, Stadtgemeinde Luzern. Vorgang Fr. 71,000.—
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 21. November 1930, ab
gleicher Liegenschaft, Vorgang Fr. 91,000.

Die Inhaber werden aufgefordert, diese Titel innerhalb eines Jahres,
vom Tage der ersten Bekanntmachung zu gerechnen, bei der unterzeichneten
Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserkklärung ausgesprochen
wird. (W 212)

Luzern, den 16. Juni 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Es wird vermisst: Fr. 1500 Gült, angegangen am 1. Juni 1905, errichtet
von Josef Kunz, Lehrer, Vater, Hergiswil b. W., haftend auf der Liegen-
schaft «Hintermühle» des Josef Kunz, Posthalter und Landwirt, jun., Hübli,
Hergiswil b. W.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben
binnen Jahresfrist bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls
die Kraftloserkklärung ausgesprochen würde. (W 215)

Nebikon, den 16. Juni 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. A. Erni.

La Pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto detentore della
obbligazione ipotecaria N. 40, di fr. 500, 4%, col relativo foglio cedole,
della Società del Teatro di Bellinzona, a produrre detto titolo andato smar-
rito alla Pretura stessa entro sei mesi dalla prima pubblicazione. (W 188)
Bellinzona, 21 maggio 1941. Per la Pretura:
L. Bonio Conf., segretario-aggiunto.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1941. 17. Juni. Die Genossenschaft Wasserversorgung Dürnten, in
Dürnten (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1926, Seite 91), hat im Sinne
der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über Umwandlung
von Genossenschaften in Handelsgesellschaften sich durch Beschluss der
Generalversammlung vom 24. Mai 1941 ohne Liquidation in eine Aktien-
gesellschaft umgewandelt. Die Genossenschaft, deren Aktiven und Passiven
auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1940 an die «Wasserversorgung
Dürnten A.G.», in Dürnten, übergegangen sind, ist, nachdem Schulden
nicht vorhanden sind, erloschen.

Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939
über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften

hat sich die Genossenschaft «Wasserversorgung Dürnten», in Dürnten,
durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Mai 1941 ohne
Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter der Firma Wasserversor-
gung Dürnten A.G., mit Sitz in Dürnten, umgewandelt. Die Statuten
datieren vom 24. Mai 1941. Zweck der Gesellschaft ist: a) der Betrieb der
Wasserversorgung von Dürnten und deren Ausbau; b) die Zuleitung von
Trinkwasser in Wohnhäuser und andere Gebäude innerhalb des Dorfes
Dürnten und seiner nächsten Umgebung, die mit Wasser versorgt werden
müssen; c) die Abgabe von Wasser für Brandfälle und zur Strassen-
besprengung sowie für landwirtschaftliche und gewerbliche Bedürfnisse.
Die Gesellschaft kann auf dem Wege der Statutenrevision ihre Tätigkeit
auch auf andere Gebiete ausdehnen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000
und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, vollberierte Aktien zu
Fr. 500. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Genossenschaft gemäss
Uebergangsbilanz vom 31. Dezember 1940 Aktiven im Betrage von
Fr. 40,698,90 und Passiven im Betrage von Fr. 40,000, gleich dem in
80 Genossenschaftsanteile zu Fr. 500 eingeteilten Genossenschaftskapital
von Fr. 40,000. Vom Grundkapital ist der Betrag von Fr. 40,000 liberiert
durch Einbringung der 80 Genossenschaftsanteile zu Fr. 500 der Genossen-
schaft «Wasserversorgung Dürnten». Für je einen Anteilschein der Genos-
senschaft wird eine als volleinzahlbar geltende Aktie der Aktiengesellschaft
ausgehändigt. Publikationsorgane der Gesellschaft ist das Schweizerische
Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit das
Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch einfachen Brief. Der
Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören
an: Fritz Bösshard-Bühler, Präsident; Werner Honegger, Vizepräsident,
und Albert Bösinger-Furrer, Aktuar; alle von und in Dürnten. Die Ge-
nannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil:
beim Präsidenten.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Landesprodukte. — 1941. 18. Juni. Die Firma Ernst Geiser,
Détail, Aktiengesellschaft, Landesprodukte, mit Sitz in Langenthal
(S. H. A. B. Nr. 19 vom 26. August 1936, Seite 206), hat in ihrer General-
versammlung vom 7. Juni 1941 die Statuten den Vorschriften des revidierten
Obligationenrechtes angepasst. Das bisherige Grundkapital von Fr. 26,000
wurde durch Ausgabe von 60 neuen Aktien auf Fr. 50,000 erhöht. Die neuen
Aktien wurden liberiert: Fr. 2000 in bar und Fr. 28,000 durch Verrechnung
mit Forderungen an die Gesellschaft. Das Grundkapital von Fr. 50,000 ist
eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500 und ist voll
eingezahlt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Thun

Liegenschaftsvermittlung. — 18. Juni. Die Einzelfirma
Gottlieb Küpfer, Liegenschaftsvermittlung, mit Sitz in Gwatt, Gemeinde
Thun (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1939, Seite 878), ist infolge Ge-
schäftsauflage erloschen.

Liegenschaftsvermittlung. — 18. Juni. Inhaber der Firma
Lina Küpfer-Matzinger, mit Sitz in Gwatt, Gemeinde Thun, ist, mit Ein-
willigung des Ehemannes, Lina Küpfer geb. Matzinger, Gottlieb Ehefrau,
von Bäriswil, in Gwatt; Gemeinde Thun. Die Firmeninhaberin erteilt Einzel-
prokura an ihren Ehemann Gottlieb Küpfer. Liegenschaftsvermittlung.

Bureau Wangen a. A.

18. Juni. Die von der Firma Hofer & Co., Käsehandlung, Aktiengesell-
schaft, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 239 vom 5. No-
vember 1934), an den Geschäftsführer Albert Spycher erteilte Einzelunter-
schrift ist erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kosmetische Artikel, Kurzwaren usw. — 1941. 16. Juni. Der
Inhaber der Firma Kreuzer Hans, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom
4. April 1941, Seite 662), hat in Gerliswil, Gemeinde Emmen eine Filiale
errichtet. Der Inhaber Johann Xaver Kreuzer ist Bürger von Tuggen
(Schwyz) und wohnhaft in Luzern. Vertrieb kosmetischer Artikel und
Kurzwaren, Wasch- und Putzwaren.

Wasserenthärtungsapparate usw. — 16. Juni. Inhaber der
Firma O. Grüter, in Luzern, ist Otto Grüter, von und in Luzern. Wasser-
enthärtungsapparate für Haushalt, Gewerbe und Industrie; Messinstrumente
für technische Berufe; Uebernahme und Auswertung ähnlicher Ver-
treterungen. Bruchstrasse 64.

16. Juni. Käsergenossenschaft Schächli b. Wiggeln, Escholzmatt, mit
Sitz in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1937, Seite 1428).
An Stelle des zurückgetretenen Otto Muri, dessen Unterschrift erloschen
ist, wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Anton Muri, von und in
Marbach. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

16. Juni. Volkshausverein Luzern, Genossenschaft mit Sitz in Luzern
(S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1934, Seite 1844). An Stelle des zurück-
getretenen Hans Zimmerli, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde in den
Vorstand gewählt als Vizepräsident und Kassier Paul Fröhlich (bisher
Kassier). Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv
mit dem Sekretär oder Kassier zu zweien.

17. Juni. **Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke in Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1941, Seite 24). Die Prokura von Bonaventura Nussbaumer ist erloschen.

Kolonialwaren, Landesprodukte usw. — 17. Juni. Die Firma **Amrein-Rogger**, Kolonialwaren, Spirituosen, Dörrrob-Spezialgeschäft, Traiteur, Comestibles und Delikatessen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1936, Seite 2826), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Landesprodukte en gros. Das Hauptgeschäft befindet sich Maihofstrasse 57 und die andern Geschäftskontore Obergrundstrasse 71 und Hirschmattstrasse 16.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1941. 17. Juni. **Industrial Development Trust**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1940, Seite 1026), Beteiligung in jeder Form an andern Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels, der Industrie und der Finanz usw. Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 27. Mai 1941 ihre Statuten teilweise geändert, indem sie der englischen Firmabezeichnung diejenige in französischer und deutscher Sprache beisetzt. Diese lauten: **Société Financière de Développement Industriel et Finanzgesellschaft für industriellen Aufbau**. Aus dem Verwaltungsrat sind John Charles Dillon und John Caroll Griswold ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Das Aktienkapital von Fr. 1.000.000 ist voll einbezahlt.

17. Juni. **Textil-Kontor A.G. (Comptoir Textile S.A.) (Textil Office Ltd.)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1941, Seite 24), Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 28. Mai 1941 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Beteiligungen usw. — 17. Juni. **RUDWA-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1934, Seite 343), Finanzierung von Studien, von Erfindungen und Beteiligungen an Unternehmungen sowie diesbezüglicher Geschäfte. Die Gesellschaft hat in der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1941 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **RUDWA-Aktiengesellschaft in Liqui** durchgeführt. Zum Liquidator wurde das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. jur. Rudolf Herforth, von Zürich, in Zollikon-Zürich, gewählt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

Technische Beratungen usw. — 17. Juni. **MEDITATIO**, Aktiengesellschaft Glarus, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1934, Seite 343), Beratung in technischen, juristischen und finanziellen Angelegenheiten und die Behandlung damit im Zusammenhang stehender Geschäfte. Die Gesellschaft hat in der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1941 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **MEDITATIO Aktiengesellschaft Glarus in Liqui** durchgeführt. Zum Liquidator wurde das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. jur. Rudolf Herforth, von Zürich, in Zollikon-Zürich, gewählt, welcher wie bisher einzeln zeichnet.

17. Juni. **Universag + Technische A.G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1937, Seite 2558). Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Oscar Fazekas wohnt nun in Ann Arbor, Michigan (USA.).

Zug — Zug — Zugo

1941. 5. Juni. **Arbeitgeber-Verband von Zug und Umgebung**, Genossenschaft, in Zug (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1934, Seite 2340). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. Mai 1941 hat sich der Verband aufgelöst und in einen Verein umgewandelt. Der Verband wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

17. Juni. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Saarbach-Oberland**, in Neuheim (S. H. A. B. Nr. 237 vom 7. Oktober 1939, Seite 2062), sind Anton Strickler, Präsident, und Josef Keiser, Kassier, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde der bisherige Aktuar Josef Joller, von Dallenwil, in Neuheim, und an dessen Stelle als Aktuar Martin Mcinenberg, von und in Neuheim, gewählt. Als Kassier wurde ernannt Theodor Kcisler, Sohn, von Hergiswil (Nidwalden), in Neuheim. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

18. Juni. **Buchhandlung Maria Hilf**, in Steinhausen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1940, Seite 1470). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Juni 1941 die Statuten teilweise geändert und den Zweck der Genossenschaft neu bestimmt. Zweck der Genossenschaft ist demnach der gemeinsame Einkauf von Büchern aller Art für die Bedürfnisse ihrer Mitglieder, ferner der Handel und die Herausgabe von Büchern und Zeitschriften.

Textilwaren. — 18. Juni. Unter der Firma **Cotex A.G. (Cotex S.A.) (Cotex Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Zug, am 13. Juni 1941 eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 9. Juni 1941. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Textilwaren aller Art, sowohl für eigene Rechnung als in Verbindung mit Dritten oder kommissionsweise, Vertretung von Textilwaren aller Art sowie Import und Export aller Warenarten. Die Gesellschaft kann alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit oben erwähntem Gesellschaftszweck zusammenhängen sowie alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50.000 und ist in 500 voll einbezahlt Nomenaktien zu Fr. 100 eingeteilt. Die Mitteilungen erfolgen mittelst eingeschriebener Briefe. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Dem aus mindestens einem Mitglied bestehenden Verwaltungsrat gehört gegenwärtig mit Einzelunterschrift an Otto Rüttimann, von Neuenburg, in Basel. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Otto Schömann, Dr. rer. pol., von und in Basel. Domizil: bei Dr. Josef Hegglin, Oswaldsgasse 13.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1941. 16. Juni. Die Einzelfirma **Merz, Reformhaus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1937, Seite 903), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

16. Juni. Unter der Firma **Reformhaus Merz A.G. Basel** bildet sich auf Grund der Statuten vom 13. Juni 1941 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Betrieb eines Reformgeschäftes sowie zum Handel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Heilkräutern und Artikeln und Geräten für die neuzeitliche Ernährung, Bekleidung, Körper- und Schönheitspflege; Herstellung solcher Artikel. Wilhelm Scheller-Siegrist bringt Aktien des Reformgeschäftes Pfluggasse 1 laut Aufstellung vom 13. Juni 1941 zum Preise von Fr. 25.000 ein und erhält dafür 50 Aktien. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000; es ist eingeteilt in 100 Nomenaktien von Fr. 500; einbezahlt sind Fr. 40.000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt.

Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Emil Merz-Kägi, als Präsident, und Witwe Agnes Schaub-Wackernagel, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftskontor: Pfluggasse 1.

16. Juni. Die **Maritime Suisse A.G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1941, Seite 946), hat in der Generalversammlung vom 13. Juni 1941 ihre Statuten teilweise geändert. Die Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Finanz- und Placierungsgeschäfte usw. — 16. Juni. In der **Helfina Basel A.G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1941, Seite 186), Durchführung von Finanz- und Placierungsgeschäften usw., ist das Aktienkapital von Fr. 10.000 voll einbezahlt.

16. Juni. Die **Genossenschaft Metzgermeisterverein Basel, Handelsabteilung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 8. Februar 1941, Seite 268), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. Juni 1941 die Statuten teilweise geändert. Die Änderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

16. Juni. Die **Bürgschaftsgenossenschaft für das Basler Gewerbe**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 987), hat in der Generalversammlung vom 25. April 1941 ihre Statuten teilweise geändert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Wirtschaftsbetrieb. — 16. Juni. Die Einzelfirma **Hans Aerni**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1160), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hotel- und Restaurationsbetrieb. — 16. Juni. Die Einzelfirma **F. W. Hochuli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1938, Seite 894), Hotel- und Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Nährmittel aller Art. — 16. Juni. Inhaber der Einzelfirma **H. Johier**, in Basel, ist Hilda Johier gesch. Staerkle, von und in Basel. Die Firma erteilt Einzelprokura an Maximilian Dengler, von und in Basel. Handel in Nährmitteln aller Art. Hammerstrasse 139.

16. Juni. Aus dem Stiftungsrat der **August Tobler-Stiftung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1930, Seite 700), ist Dr. Hans Steliin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle tritt der nunmehrige Präsident der Naturhistorischen Kommission des Museums Dr. Walter Bernoulli, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit dem andern Mitglied des Stiftungsrates.

Früchte und Gemüse aller Art. — 17. Juni. Die Einzelfirma **Louis Ditzler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1940, Seite 183), Import, Export und Kommission in Früchten und Gemüsen, ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma **Louis Ditzler A.G.** — **Louis Ditzler S.A.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 13. Juni 1941 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel zur Übernahme und zum Weiterbetrieb des Unternehmens der Einzelfirma «Louis Ditzler», zum Import, Export und zur Lagerung sowie zum Handel mit Früchten und Gemüsen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 300 Nomenaktien von Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von Louis Ditzler-Huggel sein Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1940, wonach die Aktiven Fr. 711.281.72 und die Passiven Fr. 436.051.69 betragen, zum Übernahmepreis von Fr. 275.230.03 gegen Übergabe von 275 Aktien und Gutschrift des Restbetrages. Die Gesellschaft übernimmt von der «Baugenossenschaft Feldhof Zürich» die Liegenschaft Reinacherstrasse 10, in Basel, Grundbuch Sektion IV, Parzelle 2298, zum Preise von Fr. 245.240. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Louis Ditzler-Huggel, von Dornach, in Basel. Zu einer Prokuristin wurde gewählt Elise Ditzler-Huggel, von Dornach, in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Reinacherstrasse 10.

Waren aller Art usw. — 18. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Emil Neuhaus**, in Basel, ist Emil Neuhaus, von Biel (Bern), in Basel. Vertretungen in Waren aller Art, speziell in reklametechnischen Neuheiten. Ziegelstrasse 2.

Velos usw. — 18. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **August Gronostay**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1927, Seite 1784), Handel in Velos und Zubehör usw., ändert die Firma ab in **A. Gronostay** und erteilt Einzelprokura an Herbert Gronostay, von Aitdorf, in Basel. Das Domizil befindet sich Birsigstrasse 77.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1941. 18. Juni. **Viehzuchtgenossenschaft Unterer Reiat**, mit Sitz in Altorf (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1932, Seite 2690). An Stelle der aus dem Vorstand ausgeschiedenen Mitglieder Wilhelm Fuchs und Emil Isler, deren Unterschriften erloschen sind, wurden gewählt: zum Präsidenten Friedrich Fuchs, von und in Altorf, und zum Aktuar Jean Bührer, von und in Bibern. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Appenzell A-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Rundbürsten, chemisch-technische Produkte. — 1941. 17. Juni. Der Inhaber der Firma **Ulrich Jüstrich**, bisher Fabrikation und Vertrieb von Rundbürsten, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1936, Seite 1147), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen Vertrieb von chemisch-technischen Produkten.

Fuhrhalterei, Holz, Heu usw. — 17. Juni. Die Firma **Karl Egger, Fuhrhalterei**, in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1940, Seite 1699), verzeigt als weiteren Geschäftszweig: Holz-, Kohlen-, Heu- und Strohhandel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1941. 16. Juni. Die Einzelfirma **Merz, Reformhaus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1937, Seite 903), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

16. Juni. Unter der Firma **Reformhaus Merz A.G. Basel** bildet sich auf Grund der Statuten vom 13. Juni 1941 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Betrieb eines Reformgeschäftes sowie zum Handel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Heilkräutern und Artikeln und Geräten für die neuzeitliche Ernährung, Bekleidung, Körper- und Schönheitspflege; Herstellung solcher Artikel. Wilhelm Scheller-Siegrist bringt Aktien des Reformgeschäftes Pfluggasse 1 laut Aufstellung vom 13. Juni 1941 zum Preise von Fr. 25.000 ein und erhält dafür 50 Aktien. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000; es ist eingeteilt in 100 Nomenaktien von Fr. 500; einbezahlt sind Fr. 40.000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1941. 17. Juni. **Aluminiunwalzwerke für China A.-G. (Laminoirs Chinois d'Aluminium S.A.) (Chinese Aluminium Rolling Mills Ltd.)**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1940, Seite 1027). Aus dem Ver-

waltungsrat ist Edwin Mejia ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt R. Fritz W. Bilfinger, von Zürich, wohnhaft in Shanghai. Dieser führt Einzeluntersehrift für die Gesellschaft.

17. Juni. Unter dem Namen **Verein Niederländischer Mitarbeiter am Prinses Beatrix Lyceum** (Vereeniging van Nederlandsche medewerkers aan het Prinses Beatrix Lyceum) besteht mit Sitz in Waldhaus-Flims ein Verein. Die Statuten datieren vom 25. Mai 1941. Der Zweck des Vereins besteht in der Förderung und Erhaltung des von der Stiftung « Het Prinses Beatrix Lyceum » ins Leben gerufenen Institutes. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch: a) Mitgliederbeiträge, b) Beiträge vom « Het Prinses Beatrix Lyceum »; c) Schenkungen, Vermächtnisse und sonstige Zuwendungen. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Tamme J. A. Delhaas, Präsident; Gijsbert J. Laman, Vizepräsident, Govert J. H. von Meynenfeldt, Aktuar; Catharina G. Overhoff, Assessor, und Pieter van der Steen, Kassier, alle niederländische Staatsangehörige, wohnhaft in Flims. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

Burgau — Thurgovie — Turgovia

Vertrieb von Wasch- und Putzmitteln usw. — 1941. 18. Juni. Der Inhaber der Firma W. Beerli, Vertrich von Wasch- und Putzmitteln, chemisch-technischen Produkten und Bürstenwaren, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1941, Seite 856), hat das Geschäftslokal nach der Alpenstrasse verlegt.

Handel mit Gerbstoffen, Häuten und Leder. — 18. Juni. Inhaber der Firma Fr. Flückiger, in Oberaach, ist Fritz Flückiger, von Hettwil, in Oberaach. Handel mit Gerbstoffen, Häuten und Leder, Vertretungen in diesen Produkten.

18. Juni. Lederwarenfabrik A.-G. Frauenfeld, mit Sitz in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1940, Seite 436). In der aussordentlichen Generalversammlung vom 1. Juli 1940 wurde § 3 der Statuten revidiert. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass das Aktienkapital von Fr. 80,000 nunmehr voll einbezahlt ist.

18. Juni. Die « Bernina » Nähmaschinenmöbelfabrik A.-G. Steckborn, mit Sitz in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1941, Seite 856), hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 5. Juni 1941 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten festgelegt. Gegenüber den früher publizierten Tatsachen sind keine Änderungen eingetreten. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Bekanntmachungen durch Publikation im schweizerischen Handelsblatt. Das Aktienkapital von Fr. 385,000 ist voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Jacques Marx ausgeschieden.

18. Juni. In der Elektra Andwil, Genossenschaft mit Sitz in Andwil (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 66), wurde an Stelle des ausgetretenen Vizepräsidenten Ernst Etter der bisherige Besitzer Heinrich Nufer, von Andwil, in Lenzenhaus, Gemeinde Andwil, zum Vizepräsidenten ernannt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Aktuar. Die Zeichnungsfähigkeit des ausgetretenen Vizepräsidenten wird gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1941. 12 giugno. La società anonima **Ardor S. A. fabbrica di apparecchi elettrici, in Giubiasco** (F. o. s. di c. del 26 novembre 1939, n° 281, pag. 2836), notifica che nella assemblea straordinaria degli azionisti del 7 giugno 1941 ha ridotto il capitale sociale da fr. 150,000 a fr. 60,000 nel senso dell'articolo 735 CO. mediante l'annullazione di 90 azioni da fr. 1000. L'art. 5 degli statuti è di conseguenza modificato come segue: Il capitale sociale è di fr. 60,000, suddiviso in 60 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate.

Ufficio di Faido

Panificio e pasticceria. — 17 giugno. La ditta individuale **Beffa Erminio, Airolo**, con sede in Airolo, panificio e pasticceria (F. u. s. di c. del 22 febbraio 1917, n° 44, pagina 305), viene radiata ad istanza del titolare, in seguito a cessazione di esercizio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Crayons, agrafes, etc. — 1941. 18. juin. **Martin Robl wes**, à Lausanne, représentations en crayons, commerce d'agrafuses, agrafes et articles spéciaux pour bureaux (F. o. s. du c. du 28 septembre 1939). La procuration conférée à Ilse Rohlwes est éteinte.

18. juin. Dans son assemblée générale du 14 avril 1941 et sa séance du comité du même jour, l'association **Eglise Orthodoxe de St-Gerasimios à Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 avril 1939), a pris acte de la démission des membres du comité Jean Cosmetto, Antoinette Roux, Constantin Valiadis et Hélène Cosmadopoulos, dont les signatures sont radiées. Le nouveau comité s'est constitué comme suit: Spyridon Marmaras, président; Philippe Mylonas, vice-président; Evangelos Petritis, secrétaire; Jean Coulouthros, conseiller (nouveaux), et Evangelos Johannidis, trésorier (déjà inscrit), tous d'origine grecque et domiciliés à Lausanne. L'association est engagée par le président et deux membres du comité signant collectivement.

Marchand-tailleur. — 18. juin. Le chef de la maison G. Vianini, à Lausanne, est Giovanni Vianini, allié Brusa, d'origine italienne, à Lausanne. Marchand-tailleur. Rue du Grand Chêne 9.

Bureau de Vevey

18. juin. La société anonyme **Société de l'Hôtel d'Angleterre**, dont le siège est à Montreux-Les Planches (F. o. s. du c. du 31 janvier 1940, n° 25, page 265), fait inscrire que l'assemblée générale des actionnaires du 4. juin 1941 a nommé membres du conseil d'administration Edouard Cerez, de Lausanne et Montpreveyres, et Victor Fischer, de Lausanne, tous deux domiciliés à Lausanne, en remplacement de Jules Bonny et François Myclan, décédés, dont les pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Wallis — Valais — Valais

Bureau de Sion

1941. 16. juin. Le **Syndicat agricole et coopérative Concordia de Venthône**, à Venthône (F. o. s. du c. du 14 mars 1935, n° 61, page 688), a, en assemblée générale du 16 mars 1941 renouvelé son comité. Président: Charles Berclaz, dc et à Venthône; vice-président: Joseph-Marie Berclaz, de Randogne, à Darnonaz, commune de Venthône; secrétaire: Jean-Baptiste Mermoud, de Veyras, à Venthône. Les signatures de Joseph Genoud,

Amoos Gaspard et Benjamin Masserey sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président, du vice-président et du secrétaire.

18. juin. La **Banque Populaire Valaisanne**, société anonyme de siège social à Sion (F. o. s. du c. du 2 janvier 1941, n° 1, page 4), a, en séance du conseil d'administration du 9. juin 1941, décidé la création d'une agence (succursale) à Monthey et a nommé directeur de cette agence Théophile Raboud, dc et à Monthey, auquel elle a conféré la signature sociale collective avec l'un des membres déjà inscrits, soit les administrateurs Hermann Müller, de Reckingen, président; Flavien de Torrenté, de Sion; Joseph Dubuis, de Savièse; Maurice d'Allèves, de Sion; Dr. Georges Lorétan, de Sion; Gustave Membrez, de Sion; Manrice Gay, de Sion; le directeur Henri Spahr, de Sion; le sous-directeur Ernest Challamel, de Fribourg, et le fondateur de pouvoirs Etienne Balleys, de Sion, tous à Sion.

Produits en ciment, travaux publics. — 18. juin. La société en nom collectif **Emile Clapasson et Elio Dubuis**, de siège à Sion (F. o. s. du c. du 9 mai 1941, n° 108, page 908), fait inscrire qu'elle n'exerce plus le commerce matériau de construction.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1941. 16. juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 19 mai 1941, la **Société Immobilière du Restaurant sans Alcool S. A.**, société anonyme ayant son siège à Peseux (F. o. s. du c. du 18 juin 1931, n° 138, page 1337), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Immeubles, lampes électriques, etc. — 1941. 17. juin. Ernest Balleydier, régie, achat et vente d'immeubles et assurances, représentation de lampes électriques et d'articles de diverse nature, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1935, page 1700). Le titulaire Ernest-Etienne Balleydier et son épouse Emilie-Rose née Galh ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens. Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Genève.

Nouveautés techniques, etc. — 17. juin. La société en nom collectif **Crausaz, Giger et Cie**, commerce et représentation de nouveautés techniques et d'articles divers; courtages en matières premières, à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1940, page 1670), est déclarée dissoute depuis le 4. juin 1941. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Société immobilière. — 17. juin. Société Anonyme Pare Mid, à Genève, société immobilière (F. o. s. du c. du 16 avril 1940, page 702). Est nommé seul administrateur Alphonse Romand, de Feron (Valais), à Genève, lequel engagera la société par sa signature individuelle. L'administrateur Maurice Brailard, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Horlogerie, etc. — 17. juin. La raison Charles Beck, représentation et commerce d'horlogerie, bijouterie et pierres fines, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1936, page 5), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Finanz- und Industrie-Trust AG., Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre, vom 18. Juni 1941, hat die Herabsetzung des Prioritätsaktienkapitals von Fr. 1,400,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechts wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitz der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 141²)

Basel, den 19. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Taco AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Juni 1941 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 8,200,000 auf Fr. 3,000,000 durch Rückkauf und Annulierung von Aktien beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechts wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitz der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 139²)

Zürich, den 17. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Stahl-Contor Aktiengesellschaft, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Juni 1941 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 50,000 beschlossen.

Ein im Sinne von Art. 732 OR. erstatteter besonderer Revisionsbericht hat das Ergebnis festgestellt, dass trotz der Herabsetzung des Grundkapitals die Forderungen der Gläubiger voll gedeckt sind. Gläubiger, die gemäss Art. 733 OR. für ihre Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsblatt an gerechnet, bei Herrn Notar Paul Fischer, Notariat, Zürich-Alstadt, Talstrasse 25, anzumelden. (A. A. 140²)

Zürich, den 17. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 20 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Kontingentierung der Schweineschlachtungen im Monat Juli 1941) (Vom 18. Juni 1941)

Das eidgenössische Kriegs-Ernährungsamt, gestützt auf die Verfügungen Nrn. 7 und 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 4. und 9. Oktober 1940 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln, verfügt:

Art. 1. Art. 1 der Verfügung Nr. 14 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes vom 2. April 1941 über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Kontingentierung der Schweineschlachtungen) wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

Art. 1. Metzgereibetriebe haben ihre Schlachtungen an Schweinen während des Monats Juli 1941 soweit einzuschränken, dass sie höchstens 40 % des Umfangs der durchschnittlichen Schlachtungen während der Monate Juli 1939 und Juli 1940 erreichen.

Mit den Schlachtungen zu Lasten des Julikontingentes kann ab 23. Juni 1941 begonnen werden.

Art. 2. Im übrigen sind die Art. 2 bis 4 der Verfügung Nr. 14 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Kontingentierung der Schweineschlachtungen) vom 2. April 1941 massgebend.

Art. 3. Die Verfügung Nr. 17 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes vom 28. Mai 1941 betreffend die Abänderung der Verfügung Nr. 14 über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Kontingentierung der Schweineschlachtungen) wird auf den 30. Juni 1941 aufgehoben.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 23. Juni 1941 in Kraft.

142. 20. 6. 41.

Ordonnance n° 20 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant la vente de denrées alimentaires et fourragères (Contingentement des abatages de porcs en juillet 1941)

(Du 18 juin 1941)

L'Office fédéral de guerre pour l'alimentation,

vu les ordonnances n° 7 et 8 du département fédéral de l'économie publique des 4 et 9 octobre 1940, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères, arrête:

Article premier. L'article premier de l'ordonnance n° 14 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation du 2 avril 1941 sur la vente de denrées alimentaires et fourragères (contingentement des abatages de porcs) est remplacé par la disposition suivante:

Art. 1er. Les boucheries et charcuteries doivent réduire, pendant le mois de juillet 1941, leurs abatages de porcs au 40 % au plus de la moyenne de leurs abatages pendant les mois de juillet 1939 et 1940.

Les abatages imputables, sur le contingent de juillet pourront commencer le 23 juin 1941.

Art. 2. Sont applicables, au surplus, les art. 2 à 4 de l'ordonnance n° 14 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation du 2 avril 1941, concernant la vente de denrées alimentaires et fourragères (contingentement des abatages de porcs).

Art. 3. L'ordonnance n° 17 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation du 28 mai 1941 modifiant l'ordonnance n° 14 sur la vente de denrées alimentaires et fourragères (contingentement des abatages de porcs) est abrogée au 30 juin 1941.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 23 juin 1941.

142. 20. 6. 41.

Übersee-Transporte

Zirk. Nr. S. 0094.

Das eidgenössische Kriegs-Transportamt teilt mit:

Import 20, s/s «Villa de Madrid», New-York—Genua.

Wir können den Dampfer, s/s «Villa de Madrid», Ladefähigkeit 3500 Tonnen 200.000 cft. für eine direkte Reise New-York—Genua für den Transport von Stückgütern zur Verfügung stellen. Der Dampfer kann zirka am 5. Juli 1941 mit Lade beginnen. Da die Menge den ladebereiten Stückgütern in New York über 6000 Tonnen beträgt, sind wir auch in diesem Falle genötigt, gewissen Waren den Vorzug zu geben; die entsprechenden Instruktionen werden wir naeh Konsultationen der in Frage kommenden, kriegswirtschaftlichen Aemter unseren Agenten in New York, den Herren Rohner, Gehrig & Co. Inc., erteilen. Anderseits haben wir Grund zu hoffen, dass der Abtransport der zurückgebliebenen Güter in absehbarer Zeit erfolgen kann, da wir einen Dampfer von zirka 4100 TDW. für Ablieferung Ende Juni in New Orleans, allerdings unter gewissen Vorbehalten, gekauft haben.

142. 20. 6. 41.

Transports maritimes

Circ. n° S. 0094.

L'Office fédéral de guerre pour les transports communique:

Importation 20, s/s «Villa de Madrid», New-York—Gênes.

Par la présente nous faisons savoir que nous pouvons mettre à disposition, pour le transport de eolis isolés, le s/s «Villa de Madrid», capacité 3500 t. DW. 200.000 cft. pour un voyage direct de New-York à Gênes. Ce vapeur pourra probablement commencer son chargement vers le 5 juillet 1941. Vu que le total des marchandises prêtes à être embarquées à New-York dépasse 6000 t., nous nous voyons obligés de donner, également pour ce vapeur, la priorité à certaines catégories de marchandises. Les instructions nécessaires seront transmises à nos agents de New-York, MM. Rohner, Gehrig & Co. Inc., après entente avec les différents offices de l'économie de guerre. D'autre part, nous espérons pouvoir embarquer à bref délai les marchandises qui resteront en souffrance à New-York, à bord d'un vapeur de 4100 TDW. que nous venons d'acquérir, sous certaines réserves, et qui doit nous être livré fin juin à New-Orleans.

142. 20. 6. 41.

France — Prohibitions de sortie

Le «Journal Officiel de l'Etat Français» du 11 a publié la teneur de trois décrets du 28 mai 1941 modifiant ou complétant comme il suit la liste des marchandises dont la sortie est prohibée en application des dispositions du décret du 13 septembre 1940¹:

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Ministère responsable
0296	Acide acétylsalicylique	P. *
316	Médicaments composés non dénommés et produits chimiques organiques de synthèse, purs ou en mélange, sous conditionnement médicamenteux ou pharmaceutique, etc..	P.
578 A et B	Ouvrages en zinc allié ou non au plomb, non dénommés ou classés ailleurs	P.
26, 1 à 4	Plumes de parure	P. *
147	Étoffes de tissu pour cordages	P.
149	Grains durs à tailler	P.
368 M à R	Fils de coton pur, simples, préparés pour la vente au détail, etc.	P.
369 N	Fils de coton pur, retors, préparés pour la vente au détail, etc.	P.
371	Fils de coton mélangé	P.
385 ter	Tissus de lin, de chanvre ou de ramie purs:	P.
385 quater	— Toile préparée pour peinture.	P.
389	— Toile montée ou non montée sur châssis pour fonds d'atelier, etc.	P.
391	— Passementerie, rubanerie et sangles en filet	P.
392	— Dentelles et guipures	P.
393	— Mouschairs brodés et autres broderies sur tissus de lin, de chanvre ou de ramie	P.
399	— Velours et peluches de lin pourameublement	P.
400	Tissus de jute:	P.
400 bis	— Tresses en fil de jute	P.
401	— Semelles en fils de jute	P.
402	— Passementerie, rubanerie, lacets	P.
415	— Tapis ras ou à poils	P.
416	— Velours et peluches pourameublement et imitation de fourrures	P.
417	Tissus de coton pur:	P.
419 bis	— Tulle-bobinets pour rideaux, étoffes, etc., ordinaires, etc.	P.
420	— — — Autres qu'ordinaires, etc.	P.
420 bis	— — — Articles encadrés	P.
420 ter	— — — Atelles plâtrées, etc.	P.
421	— Dentelles à la mécanique, etc.	P.
421 bis	— Dentelles à la main, etc.	P.
422	— Passementerie	P.
423	— Rubanerie	P.
424	— Rubans enrés ou imprégnés, etc.	P.
425	— Tulle proprement dit, fils, etc.	P.
425 bis	— Tulle proprement dit, brodés, etc.	P.
426	— Plumets et tissus brochés non dénommés ou classés ailleurs	P.
427	— Gaze faconnée	P.
428	— Rideau de mousseline brodée, non encadrée, etc.	P.
428 bis	— — — Encadrés, etc.	P.
432	— Rideau de tulle-application, de grenadine, de tulle brodé	P.
433	— Rideau brodé sur tulle, etc.	P.
434	— Mousselines brochées ou brodées, etc.	P.
435	— Décrus ou blanchis, non spécialement tarifés en ces états	P.
436	— Teints, non spécialement tarifés en cet état	P.
437	— Imprimés, non spécialement tarifés en cet état	P.
438	— Mercieris ou gafrés, non spécialement tarifés en ces états	P.
439	— Fabriqués en tout ou en partie avec des fils blanchis ou teints, glaces ou mercieris, non spécialement tarifés en ces états	P.
440	— Mèches de lampes et mèches tressées pour bougies	P.
441	— Manchons à incandescence, etc.	P.
442	Tissus de coton mélangé, le coton dominant en poids:	P.
443	— Velours, peluches et sealskins mélangés	P.
444	— Passementerie mélangée	P.
445	Tissus de laine pure:	P.
446	— Tapis	P.
447	— Rubanerie	P.
448 et 449	— Passementerie	P.
450	— Bérets en tricot, etc.	P.
452	— Fez ou bonnets rouges	P.
453	— Tapisseries	P.
453 bis	— Châles brochés ou faconnés, etc.	P.
454	— Dentelles et guipures	P.
455	— Toiles à blutoir sans couture	P.
456 ter	— Chaussons de lisière et chaussons fourrés dits de Strasbourg	P.
457 ter	— Lisières de draps	P.
458	— Velours pourameublement	P.
459 A, 4 et 5	Tissus et rubans en tissus genre astrakan, peluches, sealskins, karakuls et similaires, etc.	P.
459 A, 6	Tissus foulés pour tapis et ameublement en autres poils purs ou mélangés, le poil dominant en poids, etc.	P.
460	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe), rayonne, etc., originales des pays d'Extrême-Orient:	P.
461	— Autres tissus de soie ou de bourse de soie purs ou mélangés entre elles	P.
462	— Tissus de soie ou de bourse de soie mélangés d'autres matières textiles, etc.	P.
463	Tissus de soie ou de bourse de soie (schappe), purs ou mélangés entre elles; tissus de soie ou de bourse de soie mélangés d'autres textiles, sans métal, soie ou bourse de soie dominant en poids:	P.
464	— Tissus de soie ou de bourse de soie purs ou mélangés entre elles	P.
465	— Tissus de soie ou de bourse de soie mélangés d'autres matières textiles, etc.	P.
466	— Tissus de soie ou de bourse de soie (schappe), purs ou mélangés entre elles; tissus de soie ou de bourse de soie mélangés d'autres textiles, sans métal, soie ou bourse de soie dominant en poids:	P.
467	— Tulle unis	P.
468	— Passementerie écrue, décrue, blanchie ou teinte	P.
469	— Velours et peluches, etc.	P.
470	— Rubans	P.
471	— Dentelles, tulle faconné, guipures et articles assimilés, etc.	P.
472	— Bonneterie	P.
473	Tissus de bourse de soie pure ou mélangée d'autres textiles:	P.
474	— Bonneterie	P.
475	Bourrette pure ou dominant en poids; dentelles, passementerie, rubans, tulles, velours et peluches	P.
476	— Soie, bourse de soie ou rayonne dominant en poids	P.
477	— Coton dominant en poids	P.
478	— Laine ou poils dominant en poids	P.
479	— Lin, chanvre, ramie, jute, papier ou textilose et végétaux filamenteux non dénommés dominant en poids	P.
480	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe), de bourse de soie, de rayonne ou d'autres matières avec métal, soie ou bourse de soie dominant en poids:	P.
481	— Bonneterie	P.
482	— Dentelles	P.
483	— Passementerie	P.

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Ministère responsable	Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Ministère responsable
459 D, 15 à 26	Rubans	P.	623 A à E	Chapeaux, cloches, plateaux, bérrets et autres coiffures, tresses ou faits de bandes tressées, tissées ou autres	P.
459 D, 27 et 28	Autres tissus	P.	628 F	Chapeaux, casquettes et bonnets de fourrure	P.
	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe), de bourrette de soie, de rayonne ou d'autres matières avec métal, rayonne dominant en poids:		628 G	Chapeaux, casquettes, bonnets, bérrets et autres coiffures non dénommés ni repris ailleurs, etc.	P.
459 E-I, 1	Bonneterie	P.	645	Boutons	P.
459 E-I, 2 à 5	Passementerie	P.	645 bis	Fermetures à glissières ou rubans-couisses, etc.	P.
459 E-I, 6 à 14	Dentelles	P.	647 bis	Corsets, ceintures-corsets, brassières et soutien-gorge, etc.	P.
459 E-I, 15 à 38	Rubans	P.	650	Chapeaux de femmes et de filles, de toutes sortes, etc.	P.
459 E-I, 39 et 40	Autres tissus, etc.	P.	652	Parapluies, parasols, ombrelles et en-cas, etc.	P.
	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe), de bourrette de soie, de rayonne ou d'autres matières avec métal, laine, coton ou textile (autres que soie, bourse de soie ou rayonne), dominant en poids:		III.		
459 E-II, 1	Bonneterie	P.	17 quater	Museau de bœuf découpé, cuit ou confit en bâillet ou en terrine	A. **
459 E-II, 2 et 3	Dentelles à la mécanique	P.	19 bis	Conserveries ou pâtes de gibier, volailles, pigeons ou lapins, en boîtes, terrines, etc.	A.
459 E-II, 4	Dentelles à la main	P.	19 ter	Pâtes, purées et mousses de foies, en boîtes, terrines, etc.	A.
459 E-II, 5 à 8	Passementerie	P.	0123	Sulfate de cuivre	P. *
459 E-II, 9 et 10	Rubans	P.	0161	Salins de betteraves	P.
459 E-II, 11 et 12	Autres tissus	P.	386 A et B	Tissus de lin, de chanvre ou de ramie purs:	P.
	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe), de bourrette de soie, de rayonne ou d'autres matières, avec métal, métal dominant en poids:		387 A et B	— Toiles damassées pour literie et ameublement	P.
459 F, 1	Bonneterie	P.	390	— Linge de table damassé	P.
459 F, 2 à 5	Passementerie	P.		— Bonneterie	P.
459 F, 6 et 7	Dentelles, tulles façonnés, guipures et articles assimilés, etc., à la mécanique, etc.	P.	409 et 410	Tissus de coton pur:	P.
459 F, 8 et 9	Dentelles à la main	P.	410 bis	— Velours	P.
459 F, 10 à 13	Rubans	P.	413	— Tissus en chemise de coton, etc.	P.
459 F, 14 et 15	Autres tissus: crêpes, tissus clairs, etc.	P.	414	— Piqués, couvertures et couvre-pieds en piqués et réps	P.
	Tissus de rayonne pure ou mélangée de soie, bourse de soie ou d'autres textiles, sans métal, rayonne dominant en poids:		419 A à D	— Basins, damassés et linge de table	P.
459 G, 8 à 15	Tulles unis	P.	429	— Bonneterie de coton, etc.	P.
459 G, 16 à 18	Passementerie écrue, décrue, blanche ou teinte	P.	433 A à D	— Lames en fils retors pour tissage, etc.	P.
459 G, 19	Bonneterie	P.		Tissus de laine pure: bonneterie	P.
459 G, 47 à 51	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés, etc.	P.		Tissus de soie ou de bourse de soie (schappe) purs ou mélangés entre elles; tissus de soie ou de bourse de soie mélangés d'autres textiles, sans métal, soie ou bourse de soie dominant en poids:	P.
	Tissus de soie, bourse de soie, mélangée de laine, erin ou poils, ces derniers textiles dominant en poids:		459 B, 1	— Crêpes spéciaux pour deuil, etc.	P.
459 H-I, 1	Bonneterie	P.	459 B, 34 à 41	— Tissus clairs	P.
459 H-I, 2 et 3	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés	P.		Tissus de rayonne pure ou mélangée de soie, bourse de soie ou d'autres textiles, sans métal, rayonne dominant en poids:	P.
459 H-I, 4	Rubans	P.	459 G, 1	— Crêpes spéciaux pour deuil, etc.	P.
459 H-I, 5 à 7	Passementerie écrue, décrue, blanche ou teinte	P.	459 G, 20 à 28	— Velours et peluches, etc.	P.
459 H-I, 8	Tulles unis	P.	459 G, 29 à 34	— Tissus clairs	P.
	Tissus de rayonne mélangée de laine, erin ou poils, ces derniers textiles dominant en poids:		459 G, 35 à 46	— Rubans	P.
459 H-II, 1	Bonneterie	P.		Tissus de soie, bourse de soie, mélangée de laine, erin ou poils, ces derniers textiles dominant en poids:	P.
459 H-II, 2 et 3	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés	P.	459 H-I, 9 à 11	— Velours, peluches, sealskins	P.
459 H-II, 4	Rubans	P.		Tissus de rayonne mélangée de laine, erin ou poils, ces derniers textiles dominant en poids:	P.
459 H-II, 5	Tulles unis	P.	459 H-II, 6 à 8	— Velours, peluches, sealskins	P.
459 H-II, 9 à 11	Passementerie écrue, décrue, blanche ou teinte	P.		Tissus de soie, bourse de soie (schappe) mélangée de coton, sans métal, le coton dominant en poids:	P.
	Tissus de soie, bourse de soie (schappe), mélangée de coton, sans métal, le coton dominant en poids:		459 I, 2	— Crêpes spéciaux pour deuil, etc.	P.
459 I, 1	Bonneterie	P.	459 I, 16 à 18	— Velours, peluches, sealskins	P.
459 I, 3 à 5	Crêpes, autres, etc.	P.	459 I, 19 à 24	— Tissus clairs	P.
459 I, 6 à 8	Passementerie écrue, décrue, blanche ou teinte	P.		Tissus de rayonne mélangée de coton, sans métal, le coton dominant en poids:	P.
459 I, 9 à 14	Rubans	P.	459 J, 2	— Crêpes spéciaux pour deuil, etc.	P.
459 I, 15	Tulles unis	P.	459 J, 8 à 13	— Tissus clairs	P.
459 I, 25 et 26	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés	P.	459 J, 23	— Tulles unis	P.
	Tissus de rayonne mélangée de coton, sans métal, le coton dominant en poids:		459 J, 24 à 26	— Velours, peluches, sealskins	P.
459 J, 1	Bonneterie	P.		Tissus de soie, bourse de soie (schappe) ou rayonne, mélangées de matières textiles autres que le coton, la bourse de soie, la laine, poils ou crins, les dites matières dominant en poids:	P.
459 J, 3 à 5	Crêpes, autres, etc.	P.	459 K, ex 5	— Velours et peluches	P.
459 J, 6 et 7	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés	P.	459 K, ex 5	— Autres tissus	P.
459 J, 14 à 16	Passementerie écrue, décrue, blanche ou teinte	P.	459 P-I, 1 à 29	Bonneterie de soie ou bourse de soie (schappe) purs ou mélangés entre elles ou associées à d'autres textiles, la soie ou la bourse de soie représentant plus de 15% du poids total	P.
459 J, 17 à 22	Rubans	P.		459 P-II, 1 à 29 Bonneterie de rayonne ou de matières assimilées à la rayonne	P.
	Tissus de soie, bourse de soie (schappe) ou rayonne, mélangées de matières textiles autres que le coton, la bourse de soie, la laine, poils ou crins, les dites matières dominant en poids:			Vêtements, pièces de lingerie et autres articles accessoires du vêtement, en tissu ou broderie confectionnés en tout ou en partie:	P.
459 K, 1	Bonneterie	P.	460 E et F	— Vêtements non dénommés ni compris ailleurs	P.
459 K, 2	Dentelles, guipures, tulles façonnés et articles assimilés	P.	460 G	— Articles de lingerie non dénommés ni compris ailleurs	P.
459 K, 3	Passementerie	P.	460 H	— Mouchoirs non dénommés ni compris ailleurs	P.
459 K, 4	Rubans	P.		Peaux corroyées, etc.:	P.
459 K ex 5	Tulles unis	P.	476 bis, 1 et 2	— Peaux et parties de peaux vernies	P.
459 L	Tissus de soie, de bourse de soie (schappe) ou rayonne ou de bourrette de soie pur ou mélangée, ayant subi la main-d'œuvre de l'impression, etc.	P.	492, 1	Ouvrages en peau ou en cuir naturel ou artificiel: vêtements de toute espèce, sans parties de fourrure, doublés ou non de tissu	P.
459 M	Tapis et moquettes, à éroit bordé ou velouté, en soie, bourse de soie (schappe) ou rayonne pur ou mélangée	P.		— * P = Ministère de la production industrielle et du travail.	
459 N	Tous tissus des numéros précédents non spécialement taxés à l'état brodé, qui ont été brodés à la main ou à la mécanique	P.		— ** A = Ministère de l'agriculture et du ravitaillement.	
459 P-III, 1 à 3 Bonneterie avec métal		P.		— * Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 227 du 27 septembre 1940.	
459 bis	Broderies	P.		142. 20. 6. 41.	
	Vêtements, pièces de lingerie et autres articles accessoires du vêtement, en tissu ou broderie, confectionnés en tout ou en partie:				
460 A	En crêpe de santé	P.			
460 B	Mouchoirs en tissu brodé comportant un ourlet, etc.	P.			
460 C	Mouchoirs en tissu brodé ou formés de combinaisons de broderies et de dentelles, etc.	P.			
460 D	Parures, empêcements de lingerie, etc.	P.			
460 bis	Gravates, col-scaraves de toute espèce de tissu ou broderie et de toutes formes, confectionnés en tout ou en partie:	P.			
460 ter	Faux-cols et manchettes, devants et plastrons de chemises, en tissu ou broderie, confectionnés en tout ou en partie:	P.			
460 quinques	Drapes confectionnés en tissu	P.			
460 sexies	Articles confectionnés autres	P.			
516 bis	Boucles, agrafes, crochets, œillet et rivets pour robes, pantalons, gilets, etc.	P.			
606	Tresses, nattes ou bandes tissées:	P.			
607	— De sparte	P.			
	— De paille, d'écorce et de bois blanc, grossières pour pâillasse:				
607 bis A à E	Tresses, nattes ou bandes tressées, pour l'usage exclusif de la chaperie, autres que de rayonne ou de produits assimilés, ayant 5 centimètres de largeur et moins	P.			
607 ter	Tresses, nattes ou bandes en paille artificielle (lames de rayonne) ou en erin artificiel, etc.	P.			
607 quater A à C	Tissus ou bandes tissées, etc., et tresses, nattes ou bandes tressées pour l'usage exclusif de la chaperie, mesurant plus de 5 centimètres de largeur	P.			
608	Tapis en coco, en aloès, en sparte	P.			
612	Chapeaux, cloches, plateaux et autres coiffures de copaux de bois, de paille, d'écorce, de sparte, etc.	P.			
613	Cordages de sparte, de tilleul et de jouc	P.			
621, 622, 623, 623 bis, 624 et 625	Feutres	P.			
626 et 627	Chapeaux de feutre	P.			

Italien — Einfuhrbeschränkungen

Gemäss einer Veröffentlichung im «Bollettino di Informazioni Commerciali» vom 14. Juni 1941 wird die Gültigkeitsdauer von italienischen Einfuhr-lizenzen für Waren aus Clearingländern, die nach dem 1. Juli 1940 ausgestellt wurden und die normalerweise oder auf Grund von bereits erfolgten Verlängerungen am 30. Juni 1941 noch gültig sind, bis 31. Dezember 1941 verlängert. Die Einfuhr-lizenzen, deren Gültigkeitsdauer im Verlaufe des zweiten Semesters 1941 abläuft, bleiben, auch wenn sie nach der Bekanntgabe der vorliegenden Verfügung ausgestellt werden sind, ebenfalls bis 31. Dezember 1941 in Kraft.

Die vorgenannte Verlängerung der Gültigkeitsdauer findet keine Anwendung auf Lizenzen für Waren aus Clearingländern, die aber in freien Devisen bezahlt werden und auf Lizenzen für die Warengruppen, die in einer unter dem gleichen Titel im Schweizerischen Handelsamtssblatt Nr. 1 vom 2. Januar 1941 erschienenen Veröffentlichung aufgeführt sind, wobei jedoch nun mehr Lizenzen für Halbstoffe (Pasta) zur Herstellung von Papier der Pos. 846 (Gruppe XLIV) ebenfalls im obigen Sinne verlängert werden können.

Die Lizenzen, die vor dem 1. Juli 1940 ausgestellt wurden, aber am 30. Juni 1941 noch gültig sind, können ebenfalls bis 31. Dezember 1941 ausgenutzt werden, wenn die Waren zulasten dieser Lizenzen am 10. Juni 1941 bereits beim Zoll liegen oder vor dem letztgennannten Datum vom Ursprungsort abgesandt worden sind.

Bei Lizenzen, die auf Grund von früheren Lizenzen ausgestellt wurden, werden die Zollämter bei der Anwendung der vorliegenden Bestimmungen über die Verlängerung der Gültigkeitsdauer den Ausstellungsdaten der früheren Lizenzen Rechnung tragen.

Die vorgenannten Verfugungen finden ebenfalls Anwendung auf die Spezialeinfuhr-lizenzen für die Frézone des «Carnaro» und auf Lizenzen für die vorübergehende Einfuhr.

Hotel Hertenstein

Das ruhige, herrliche Parkparadies am Vierwaldstättersee. Ein sonniges Erholungsplatzchen! Pension Fr. 10.50 bis 12.— Tel. 732 44. **Familie Jahn.**

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

gemäss Art. 582 ZGB.

Erblasser:

Kamber-Stalder Urs Viktor

geb. 1867, von Hägendorf, Pächter auf Hofgut „Ramstein“ bei **Bretzwil**, verstorben am 2. Juni 1941.

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schöpfer (inkl. Bürgschaftsgläubiger): 24. Juli 1941, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Waldenburg, den 12. Juni 1941.

P 1536 Bezirksschreiberei Waldenburg.

Gut fundiertes Unternehmen, Handelshaus der Maschinenbranche, zurzeit in Hochkonjunktur, auch zum Aushau der Firma ein

Darlehen von ca. 20-50 Mille

Geboten wird hoher Zins, bei monatlicher oder vierteljährlicher Rückzahlung. Eventuell ist Beteiligung möglich. Anfragen sind sofort zu richten unter Chiffre V 4426 Q an **Publicitas Bern.**

P 1656

Furka-Oberalp-Bahn**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Freitag, den 4. Juli 1941, 11 Uhr, am Sitz der Direktion in Brig

TRAKTANDE:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1940. Bericht der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Statutarische Wahlen.
3. Verschiedenes:

Die Rechnungen und der Revisorenbericht liegen vom 25. Juni 1941 an bei

der Walliser Kantonalbank in Brig,
der Urner Kantonalbank in Altdorf,
der Graubündner Kantonalbank in Chur,
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Lausanne

zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendaselbst können vom 25. Juni bis 2. Juli 1941 gegen Vorlage der Titel die Ausweiskarten für die Generalversammlung bezogen werden, die vom 2. bis 6. Juli 1941 zu einer freien Fahrt auf der Furka-Oberalp-Bahn berechtigen.

P 1543

Der Verwaltungsrat.**Aktiengesellschaft für Fettprodukte, Zug****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

auf Freitag, den 27. Juni 1941, 18.15 Uhr, im Hotel Central in Zürich

T A G E S O R D N U N G :

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1940.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Der Geschäftsbericht, der Rechnungsabschluss mit Revisorenbericht liegen ab 15. Juni 1941 im Bursaum der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Legitimation zur Teilnahme an der Generalversammlung erfolgt, soweit sie nicht aus der Aktienkontrolle der Gesellschaft hervorgeht, durch Vorweisung der Aktien oder Hinterlegung am Sitz der Gesellschaft. Über eventuelle Vertretungen haben sich die einzelnen Aktionäre besondere auszuweisen.

P 1655

Zug, den 14. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.**Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 5 juillet 1941, à 15 h. 30, à l'Hôtel Terminus à Montreux, salle du «CAS».

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes an 31 décembre 1940 ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires auprès de la Caisse d'Epargne et de Crédit à Lausanne et Vevey, dès le 25 juin 1941.

P 1642

Montreux, le 17 juin 1941.

Le Conseil d'administration.

Sommation**Dépôt de testament**

(Publication en vertu des articles 558 et 569 CGS.)

Les héritiers légaux de

Marie Staub

née Rychiger, fille de Jacques-André et de Jeanne-Louise née Desgraz, originaire de Oberönz (Berne) et de Fleurier (Neuchâtel), décédée à **Fleurier** le 4. décembre 1940, sont avisés que le testament de la défunte a été déposé au Greffe du Tribunal à Môtiers (Neuchâtel) où ils peuvent en prendre connaissance. Si aucune contestation n'est élevée dans le délai d'un an dès le 25 juillet courant, soit avant le 25 juin 1942, l'héritier institué par le dit testament pourra requérir une attestation d'héritier.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Fleurier, le 16 juin 1941.

L'administrateur de la succession:

P 1636

G. Vaucher, notaire.

Inscrire Sie im S. H. A. B.

Importante fiduciaire, société anonyme, échecre

reviseur expérimenté

de préférence porteur du diplôme fédéral, également au courant de la révision bancaire, langues française et allemande. Entrée immédiate ou à convenir. P 1645

Offres manuscrites avec références, curr. vit., photo,

prétentions, sous chiffre

R 6364 x à **Publicitas Genève.**

Gesucht nach der Westschweiz**kräftiger, junger Mann**

mit kaufmännischen Kenntnissen für **Lager** und **Bureau**, zur Ablösung für diensttuenden Angestellten. Eintritt sofort! Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnissen an **Postfach 150, Freiburg.**

P 1650

Ein fortschrittlicher Betrieb verwendet

AUTOCOLLANT**Transkri-Selbstklebe-Postkarten**

Verlangen Sie bitte Muster durch jeden Wiederverkäufer für Bureaubedarf!

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft

in Basel

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurden sämtliche seinerzeit schriftlich bekanntgegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt.

Die nach dem üblichen Turnus aus dem Verwaltungsrat austretenden Mitglieder wurden für eine neue Amtsduer bestätigt und anstelle des verstorbenen Herrn G. Fürstenberger-VonderMühl wurde

Herr Dr. jur. P. Gloor-Koechlin, Basel,

neu gewählt.

Die Dividende wurde auf Fr. 30.— per Aktie festgesetzt und kann, abzüglich 11% eidgenössische Coupon- und Wehrsteuer, ab 19. Juni 1941 gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, Elisabethenstrasse 46, erhoben werden. P 1652

Basel, den 18. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.**Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft**

in Basel

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurden sämtliche seinerzeit schriftlich bekanntgegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt.

Die nach dem üblichen Turnus aus dem Verwaltungsrat austretenden Mitglieder wurden für eine neue Amtsduer bestätigt und anstelle des verstorbenen Herrn G. Fürstenberger-VonderMühl wurde

Herr Dr. jur. P. Gloor-Koechlin, Basel,

neu gewählt.

Die Dividende wurde auf Fr. 60.— pro Aktie festgesetzt und kann, abzüglich 11% eidgenössische Coupon- und Wehrsteuer, ab 19. Juni 1941 gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, Elisabethenstrasse 46, erhoben werden. P 1653

Basel, den 18. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.**„SCHWEIZ“****Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft**

Zürich

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1940 auf Fr. 150.— per Aktie festgesetzt.

Demnach wird der Coupon Nr. 18 mit Fr. 150.—, bzw. abzüglich 6% Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, mit

Fr. 133.50 netto

an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Den Coupons ist ein Nummernverzeichnis beizulegen. P 1626

Zürich, den 17. Juni 1941.

Die Direktion.

Crédit Foncier Vaudois

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières 3 1/4% série V, dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement, pour le 1^{er} octobre 1941, date dès laquelle l'intérêt cessera de courir. Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus.

P 1610

La conversion pourra s'effectuer au siège du Crédit Foncier Vaudois, à Lausanne, et chez ses agents dans le canton, contre des obligations foncières, aux conditions d'émission en vigueur au moment de l'échange.

Liste de tirage

Titres de fr. 500.—

6	686	1361	2040	2730	3344	4044	4690	5387	6040	6729	7337	8028	8682	9381
49	715	1357	2062	2736	3355	4048	4726	5414	6043	6738	7347	8046	8707	9393
56	734	1387	2075	2746	3385	4060	4733	5426	6036	6753	7358	8066	8728	9400
65	740	1434	2094	2780	3433	4087	4761	5439	6098	6755	7385	8099	8761	9406
69	742	1448	2104	2791	3442	4135	4766	5446	6135	6774	7415	8103	8763	9413
80	779	1467	2107	2794	3458	4145	4788	5464	6149	6799	7427	8134	8791	9437
101	783	1482	2123	2817	3467	4180	4795	5498	6161	6804	7444	8143	8799	9443
126	816	1499	2141	2819	3481	4186	4805	5522	6177	6823	7457	8167	8805	9479
153	820	1505	2147	2829	3498	4191	4812	5538	6188	6845	7485	8186	8815	9515
169	852	1515	2216	2858	3538	4199	4861	5565	6229	6878	7516	8195	8822	9545
182	857	1511	2263	2868	3546	4212	4873	5574	6217	6887	7543	8200	8823	9547
193	863	1547	2270	2895	3559	4215	4888	5582	6253	6895	7577	8209	8845	9568
232	894	1554	2277	2903	3567	4244	4933	5586	6271	6903	7585	8215	8865	9581
236	921	1575	2281	2918	3596	4247	4995	5611	6281	6910	7599	8229	8900	9604
247	951	1628	2305	2950	3627	4251	4910	5619	6321	6933	7610	8273	8951	9621
273	967	1653	2326	2956	3635	4298	4922	5638	6325	6985	7629	8298	8962	9656
294	977	1658	2312	2980	3655	4348	4973	5633	6354	6987	7663	8318	8969	9664
309	909	1689	2318	2989	3665	4344	4989	5639	6369	6997	7678	8325	8988	9673
320	1010	1691	2323	3006	3674	4357	5034	5666	6391	7005	7691	8342	9004	9682
339	1020	1694	2397	3018	3706	4364	5038	5706	6399	7023	7710	8368	9022	9701
352	1025	1701	2403	3032	3711	4374	5058	5719	6405	7045	7721	8386	9032	9715
358	1014	1714	2110	3065	3735	4397	5071	5755	6114	7056	7730	8399	9059	9724
366	1070	1743	2143	3086	3762	4106	5094	5774	6122	7085	7760	8403	9091	9753
413	1096	1753	2462	3092	3771	4434	5100	5782	6139	7090	7774	8444	9137	9761
447	1105	1782	2479	3102	3798	4139	5108	5787	6159	7107	7785	8452	9158	9786
454	1109	1787	2494	3129	3800	4453	5127	5809	6474	7111	7789	8489	9167	9821
474	1137	1811	2511	3139	3842	4617	5141	5815	6517	7127	7818	8498	9178	9843
493	1163	1824	2521	3145	3854	4473	5157	5833	6523	7138	7827	8509	9188	9855
503	1167	1831	2545	3156	3863	4530	5203	5842	6528	7142	7830	8524	9211	9860
548	1177	1846	2561	3185	3871	4535	5228	5889	6530	7171	7878	8540	9225	9871
563	1218	1864	2574	3211	3888	4555	5237	5897	6544	7227	7877	8551	9232	9877
576	1246	1877	2581	3246	3921	4563	5282	5904	6584	7230	7900	8570	9258	9900
586	1262	1888	2583	3264	3956	4571	5292	5910	6623	7247	7924	8589	9261	9936
590	1266	1945	2617	3279	3968	4592	5305	5937	6633	7263	7931	8610	9281	9945
603	1278	1991	2627	3289	3977	4602	5316	5942	6647	7272	7949	8626	9302	9961
612	1313	1994	2672	3292	3988	4614	5336	5968	6653	7294	7977	8650	9307	9970
642	1350	1996	2689	3319	3994	4667	5348	5973	6683	7319	7986	8669	9315	9981
684	1355	2003	2691	3338	4012	4686	5371	6021	6636	7321	8006	8673	9360	9989

Titres de fr. 1000.—

Titres de fr. 1000.—

7	1105	2132	3226	4265	5390	6455	7510	8544	9621	10675	11791	12858	13958
29	1118	2130	3238	4307	5395	6456	7517	8550	9652	10708	11794	12879	13962
61	1137	2132	3239	4315	5404	6473	7541	8575	9684	10715	11823	12882	13975
91	1173	2268	3315	4335	5424	6503	7575	8642	9708	11863	12901	13996	
101	1180	2279	3346	4364	5453	6535	7583	8657	9712	10749	11873	12921	14036
125	1234	2281	3357	4409	5464	6544	7600	8670	9737	10767	11879	12936	14052
147	1237	2284	3383	4433	5493	6548	7628	8687	9738	10809	11896	12951	14057
168	1249	2299	3388	4448	5523	6564	7646	8704	9774	10825	11926	12993	14079
174	1267	2317	3404	4461	5528	6568	7674	8769	9793	10830	11929	13000	14103
188	1285	2352	3422	4497	5548	6610	7688	8772	9801	10848	11971	13032	14107
214	1218	2368	3431	4528	5568	6659	7692	8786	9854	10884	11975	13045	14124
226	1334	2377	3435	4547	5585	6690	7715	8793	9867	10893	11981	13068	14135
237	1358	2380	3475	4563	5611	6693	7727	8813	9877	10923	11997	13077	14185
252	1370	2410	3477	4579	5620	6695	7735	8824	9892	10955	12009	13087	14192
292	1391	2419	3500	4589	5629	6703	7744	8845	9898	10960	12018	13106	14215
307	1397	2433	3514	4599	5633	6750	7777	8875	9905	10966	12029	13115	14238
323	1401	2449	3540	4608	5647	6755	7793	8885	9920	10990	12056	13132	14244
332	1419	2454	3549	4641	5695	6764	7824	8899	9924	10934	12108	13177	14258
318	1426	2473	3560	4650	5703	6778	7842	8917	9933	10943	12100	13197	14261
371	1438	2523	3569	4673	5710	6784	7853	8922	9938	10938	12111	13200	14232
388	1465	2535	3601	4691	5722	6802	7868	8943	9957	10979	12126	13216	14238
425	1492	2544	3613	4691	5744	6814	7899	8959	10002	10984	12106	13201	14262
435	1546	2562	3622	4727	5764	6821	7905	8978	10014	10981	12165	13273	14286
449	1551	2572	3630	4736	5782	6863	7911	8988	10038	10988	12190	13294	14294
454	1561	2598	3642	4758	5794	6881	7942	9003	10143	10985	12236	13306	14313
477	1577	2628	3645	4776	5813	6881	7942	9023	10075	11147	12241	13339	14321
484	1584	2633	3715	4789	5812	6909	7963	9040	10103	11184	12250	13355	14344
511	1594	2642	3735	4793	5871	6956	7991	9061	10112	11193	12269	13363	14370
528	1621	2649	3765	4825	5873	6966	8008	9090	10122	11209	12275	13371	14476
517	1628	2670	3770	4831	5887	6975	8014	9108	10133	11213	12283	13402	14503
552	1660	2671	3779	4852	5903	6986	8016	9147	10143	11231	12298	13456	14513
588	1678	2682	3795	4879	5914	6994	8066	9163	10174	11263	12316	13463	14532
602	1697	2713	3826	4885	5926	7029	8080	9188	10206	11291	12326	13464	14547
612	1707	2718	3838	4895	5930	7034	8095	9198	10219	11302	12338	13480	14554
645	1735	2754	3853	4902	5978	7045	8113	9201	10227	11323	12373	13493	14581
654	1743	2767	3862	4935	5985	7							

English Centre für Kaufleute

Der Schweizerische Kaufmännische Verein richtet in Verbindung mit dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit im Kurhaus Frohburg ob Olten eine

Englisch-Schule für Kaufleute

ein. Diese steht unter der Leitung anerkannter Fachlehrer und soll als Ersatz für einen England-Aufenthalt dienen.

Gründliche sprachliche Schulung,
Behandlung englischer Gesellschaftsgänge aus der Praxis,
Betrücksichtige nach englischen Verhältnissen,
Gesellschafts- und Verkehrsformen des Überseehandels

Die Teilnehmer wohnen im Kurhaus Frohburg. Samstagnachmittag und Sonntag sind frei.

Kursdauer ca. 4 Monate. Erster Kurs: 4. Aug.—29. Nov. 1941.

Dank eines Beitrages des Bundes können die Kosten für die Teilnehmer sehr niedrig gehalten werden. Sie betragen für den ganzen Kurs Fr. 400.— oder rund 100 Franken pro Monat. Einfache Verpflegung und Unterkunft sind darin inbegriffen.

Es können nur männliche kaufmännische Angestellte und selbständige Kaufleute aufgenommen werden, die über gute Vorkenntnisse in der englischen Sprache verfügen und die besondere Eignung und Neigung für den Exporthandel haben.

Exportfirmen empfehlen wir, einzelnen geeigneten Angestellten die Teilnahme an diesen Kursen zu ermöglichen.

Anmeldungen für den ersten Kurs sind bis spätestens Ende Juni 1941 an das Zentralsekretariat des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins in Zürich, Postfach Bahnhof, Telefon 33778 zu richten. Dort kann auch ein ausführlicher Prospekt bezogen werden.

P 1629

A.-G. Kummli & Mitter, Aarau

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 30. Juni 1941, 17 Uhr, in der Kanzlei Dr. Frick, Stadthausquai 13 III, in Zürich 1.

Geschäftsordnung:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 9. Juli 1940.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung darüber.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der Organe der Gesellschaft.
5. Verwaltungsratswahlen.
6. Umfrage.

Bilanz und Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich daran vertreten lassen will, hat sich spätestens 3 Tage vor deren Abhaltung auf dem Bureau der Gesellschaft durch Hinterlegung der Aktienmündel oder Vorlage eines bankmässigen Hinterlegungsscheines über seinen Aktienbesitz auszuweisen.

P 1648

Aarau, im Juni 1941.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Dr. Wilhelm Frick.

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

Einladung der Aktionäre zur 34. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 7. Juli 1941, 16.00 Uhr, im Gasthof zum Schloss in Reinach.

TRAKTANDE:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnungen pro 1940; Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Revisoren und Suppleanten.

Rechnungen und Revisorenbericht sind vom 21. Juni 1941 an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel zur Einsicht der Herren Aktionäre ausgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1940 kann vom 21. Juni 1941 an von den Herren Aktionären bei der Basellandsgesellschaften Kantonalbank in Liestal oder Aarlesheim und der Schweizerischen Volksbank in Basel sowie bei den Gemeindepräsidenten von Reinach, Aesch und Pfeffingen bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Stamm- und Prioritätsaktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 4. Juli 1941, abends, bei Herrn Fabrikant J. Vögel, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch, schriftlich anzumelden, worauf dieselben den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfalle wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden.

Verspätete Anmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Reinach V, den 20. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat der TBA.

S.A. Sensaud de Lavaud, Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 4. Juli 1941, vormittags 11½ Uhr, im Bureau von Herrn Dr. Alfred Stückelberg, Elisabethenstrasse 2, Basel

Traktanden: 1. Geschäftsbericht. 2. Vorlegung und Genehmigung der Jahresrechnung für das Jahr 1939; Bericht der Kontrollstelle. 3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Diverses.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen auf dem Bureau von Rechtsanwalt Dr. Alfred Stückelberg in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

P 1651

Glarus, den 18. Juni 1941.

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce. Berne — Druck Fritz Pachon-Jent AG, Bern.

650 JAHRE EIDGENOSSENSCHAFTI GANG, LUEG D'HEIMET AI



DIE VERTRAUTE FERIENHEIMAT ALLER EIDGENOSSEN

Auskünfte und Prospekte durch örtliche Verkehrsagenturen. Für Reiseberatung, Billettverkauf und Hotelbestellung wende man sich an die Reisebüros am Platze.

ST. GALLISCHE CREDITANSTALT

ST. GALLEN

Gegründet 1854 Marktplatz Nr. 1

Aktienkapital . . . Fr. 10,000,000.—
Reserven . . . Fr. 5,000,000.—

KÜNDIGUNG

Wir kündigen hiermit alle bisher kündbaren und bis 30. September 1941 kündbar werdenden

3 1/4 % und höher verzinslichen Obligationen und Kassascheine unseres Institutes

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Für fällig werdende Titel unserer Bank offerieren wir die Verlängerung zu

3 1/4 % auf 2 1/2, 3 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest

mit nachfolgender 6 monatlicher Kündigungsfrist und Wirksamkeit des neuen Zinsfusses ab Verfalltag.

Diese Bedingungen gelten auch für Neuauflagen.

P 163-5

St.Gallen, den 15. Juni 1941.

Die Direktion: H. Mauchle.

4 1/2 %-Anleihe

der Papierfabrik Perlen von Fr. 1,500,000

von 1932

Anleihenkündigung

Auf Grund der Anleihenbedingungen kündigen wir hiermit unsere 4 1/2 %-Anleihe von 1932 von Fr. 1,500,000 zur Rückzahlung auf den 30. September 1941. Von diesem Termin an hört die Verzinsung der Obligationen auf. Die Rückzahlung erfolgt, gegen Einreichung der Titel mit allen nicht verfallenen Coupons, ab 30. September 1941 bei den offiziellen Zahlstellen:

Eidgenössische Bank (AG), Zürich } sowie bei sämtl. Niederlassungen
Schweizerische Volksbank, Luzern } dieser Banken.

Bankfirma Falck & Cie, Luzern.

P 1630

Perlen, den 13. Juni 1941.

Papierfabrik Perlen.

Association protestante internationale de prêts, Genève

Messieurs les membres sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le vendredi 18 juillet 1941, à 17 h., à Genève, Rue Général Dufour 3.

Ordre du jour: Modification des statuts pour les adapter au nouveau

Code des obligations. Décision sur l'attribution du fonds de réserve statutaire.

Cette convocation a lieu en conformité de l'art. 9, al. 2, des statuts, l'assemblée générale ordinaire du 14 juin 1941 n'ayant pas pu délibérablement.

P 1657

Le Conseil d'administration.

Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont

Convocation de société d'actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 1er juillet 1941 à 11 heures, au siège social à Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de l'exercice 1940. Approbation et décharge au conseil.

2. Utilisation du bénéfice.

3. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'année 1941.

4. Divers.

P 1638

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 80 juillet 1941, à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque de l'Etat, ou à l'Union de Banques Suisses à Lausanne.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à partir du 26 juillet 1941.

Bulle, le 18 juillet 1941.

Le nom du Conseil d'administration,

Le président: Ch. Chappuis.